

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 15/16 (1890)  
**Heft:** 17

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

**Abonnementspreis:**  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements**  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Commissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
& Postämter.

**Wochenschrift**  
**für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik**

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

32 Brändchenstrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

**Organ**

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Insertionspreis:**  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelseite: Fr. o. 50

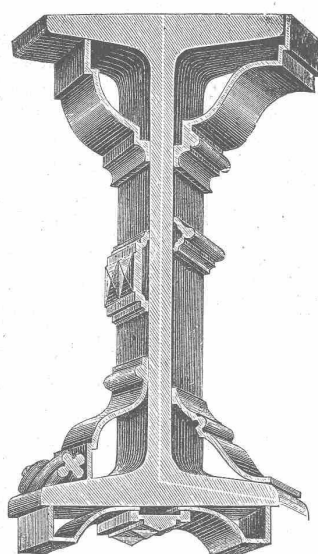
**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von

**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Cöln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stutt-  
gart, Wien, Prag, Strass-  
burg i. E., London, Paris.

Bd. XV.

ZURICH, den 26. April 1890.

No 17



## I. Dépôt von Zi ereisen

von L. Mannstätt & Co.

Vorrätig sind sämtliche Profile des Werkes, dienlich zur  
Construction von verzierten **Gesimsen, Sockeln, Rahmen,**  
**Verkleidungen, Thorverzierungen** etc., aus gewalztem  
Eisen bester Qualität. (M 6786 Z)

**Lager in**



**Balken u. andern Façoneisen**

Vorrätig sind  
Normalprofile Nr. 3, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 30, 32,  
in Längen bis 12 Meter.

**Gut sortirtes Lager in Stabeisen, Blechen,**  
**Guss, Wasserleitungsröhren, Metallen etc.** in bester Qualität

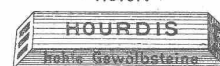
bei

**Julius Schoch & Co., Schwarz- horn, Zürich.**

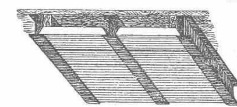
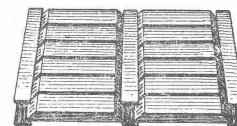
Bureau und Magazin: Rüdtenplatz Nr. 5. — Haupt-Magazin: Bahnhof N. O. B.  
Balkenlager am Industriegeleise Aussersihl.

## T. SPONAGEL ZÜRICH

liefert



50 bis 70 1/2 m. lang  
15 & 20 1/2 m. breit  
8 1/2 m. hoch.



(M 6749 Z)

## COMMUNE DE NEUCHÂTEL.

Un jeune ingénieur, sachant bien  
niveler, peut entrer de suite au  
bureau des Travaux publics; tra-  
vail assuré pour l'année courante.  
S'adresser à la Direction des Tra-  
vaux publics, Hôtel municipal.

Neuchâtel, le 7 Avril 1890.

DIRECTION DES TRAVAUX PUBLICS.  
(M 6789 Z)

## Gotthardbahn.

### Zweites Geleise. Nordrampe. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Ueberrahme der Unterbauarbeiten für das II. Geleise zwischen  
dem obern Portal der Hägggriger-Gallerie und dem obern Portal des  
Pfaffensprung-Kehtunnels (Strecke Gurtnellen-Wassen), sowie zwischen  
der Rohrbachbrücke und dem obern Portal des Naxbergunnels (Strecke  
Wassen-Göschenen), welche im Wesentlichen in der Ausweitung des  
Pfaffensprungunnels mit ca.

21,300 m<sup>3</sup> Ausbruch und  
4,500 m<sup>3</sup> Mörtelmauerwerk

und in jener des Naxbergunnels mit

22,200 m<sup>3</sup> Ausbruch und  
5,800 m<sup>3</sup> Mörtelmauerwerk

bestehen, wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

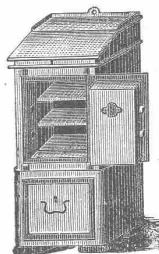
Unternehmer, welche auf das eine oder andere dieser Bauloose,  
oder auf beide reflectiren, können die Pläne, Vorausmasse und Bedin-  
gungen bei unserem Sectionsingenieur in Faido (casa Belgeri auf  
der Station) einsehen und dort auch die Offertformulare in Empfang  
nehmen.

Die Angebote sind bis zum 15. Mai d. J. bei der unterzeichneten  
Direction einzureichen. (M 7091 Z)

Luzern, den 22. April 1890.

**Die Direction.**

## Feuer- feste PANZER- und ge- wöhnliche KASSEN,



### Gewölbehüren, Sicherheitsschlösser, Cassetten.

Anerkennungsschreiben  
für bestandene Proben im Feuer und für gediegene  
Ausführung stehen zu Diensten.

## Emil Schweizer,

vormals M. Cosulich-Sitterding.

Prospecte gratis u. franco. **Zürich,** Gegründet 1840.

Hottingerstrasse 28. (M. 6012 Z)

Patentaufzugapparat, womit die schwersten Kassen mit  
Leichtigkeit an Platz gestellt werden. Probirt auf 5000 Ko.

## Kölnische Glasversicherungs-Actien-Gesellschaft.

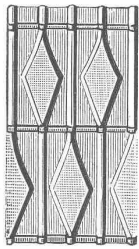
Errichtet 1880. Concessionirt für die Schweiz 1887.

Versicherungsbestand Ende 1889: 10163 Policen mit Fr. 5 269 217.

Wir suchen an allen Orten der Schweiz leistungsfähige und solide  
Vertreter unter günstigen Bedingungen anzustellen. Offerten sind zu  
richten an die **Specialdirection Zürich**  
**J. Wirz.** (O 995)

**C. F. Ulrich, Zürich**  
z. Strauss, Niederdorf 20.

**Grösstes Lager in Bauartikeln**  
wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge  
in allen Bronze-Arten. (M 6097 Z)  
**Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.**



(M 6974 Z)



### Metall-Falzziegel.

Patentirt in:  
Deutschland, Oesterreich-Ungarn, England, Belgien und America.

**Ausführung:** Aus Schwarzblech gefertigt, verzinkt, oder 2 mal mit Oelfarbe gestrichen.  
**Vorzüge:** Absoluter Schutz gegen Regen- und Sturm-Wehen, Hagelwetter und Schneestürme, lästigen Schornsteinruss etc. Feuersicher, leichter Transport, rasches Eindecken, bequemes Auswechseln einzelner Platten, grosse Dauerhaftigkeit, billiger Preis.

**Bellino & Cie.,** Abtheilung II. Dachplatten,  
Göppingen (Württemberg).

### Gesucht

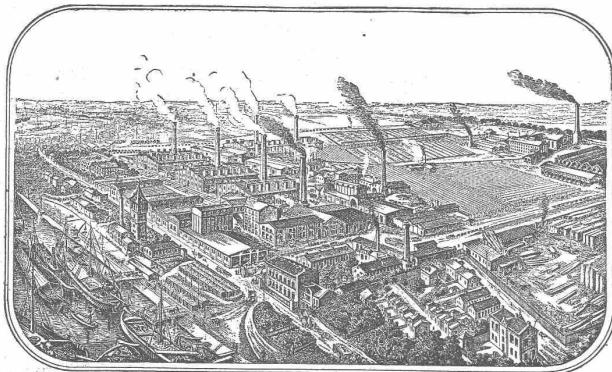
Ein jüngerer, theoretisch gebildeter **Ingenieur**, wenn möglich mit etwas Praxis.

Auskunft erteilt und nimmt Anmeldungen entgegen das  
**Ingenieurbureau der Stadt Zürich.**  
(M 6958 Z)

**Patente**

alt. Vänd. zu mäss. Preisen hat  
gratis durch Hans Friedrich  
Ingenieur mit Patentamt  
Zürichverf. Seite 1-10-104.

## Die Portland-Cement-Fabrik



### Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim  
liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter  
Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — **Productions-  
fähigkeit der Fabrik: über 500 000 Fässer pro Jahr.** —  
Niederlagen an allen bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille

**Breslau 1869.**

Ausgezeichnete Leistung  
**Kassel 1870.**

**Wien 1873.**



Goldene Medaille

**Offenbach a. M. 1879**

Goldene Medaille

**Arnheim (Holland) 1879**



**Goldene Staatsmedaille.** (Mh 178 F) **Düsseldorf 1880.**

### RICHNER & ROTHPLETZ, Aarau,

liefern zu billigsten Preisen

### Thon- und Steinzeugröhren

zu Wasser-, Rauch- und Abtrittleitungen. (M. 6059 Z)

### Cementbausteine, Cementbodenplatten.

Wichtige Neuigkeit für Architekten, Baumeister etc.  
Verlag von T. O. Weigel Nachf. in Leipzig.

### Lehrbuch der Gotischen Konstruktionen

von

**G. Ungewitter.**

⌘ Dritte Auflage. ⌘

Neu bearbeitet von K. Mohrmann,

Professor am baltischen Polytechnikum zu Riga.

Mit über 1200 Abbildungen im Text und auf eingetragenen Tafeln.  
Vollständig in 8 Lieferungen à 3 M.

Jede Buchhandlung ist in der Lage, Lief. 1 zur Ansicht vorzulegen.  
Ausführliche Prospective versendet die Verlagshandlung  
gratis und franco. Band I liegt demnächst fertig vor. (M a 941 Z)

## CANALISATION MANNHEIM.

Innerhalb der Ringstrasse von Mannheim sollen in den nächsten  
Jahren etwa

**25 Kilometer neue Siele**

ausgeführt werden.

Die Lieferung der hierfür nöthigen Materialien und Arbeiten wird  
Ende April bezw. Anfangs Mai in Mannheimer Blättern, im Centralblatt  
der Bauverwaltung Berlin und im Strassburger Submissions-Anzeiger

### zur allgemeinen Submission

ausgeschrieben, und zwar getrennt nach

Materialien, u. A.

Backsteine,

Steingutröhren,

Cement,

Hausteine,

Sohl- und Einlassstücke,

Schieber,

andere Eisengegenstände und

Hanfstricke.

Arbeiten, diese in grossen Loosen.

Allgemeine Anfragen und Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Vom Tag der Ausschreibung an können Abzüge des vollständigen  
Ausschreibens bezogen werden von dem

**Städtischen Sielbau-Bureau Mannheim, Lit. O. 7 Nr. 10. d.**

gegen ganz freie Zusendung von 50 Pfennig und einem für die Antwort  
adressirten Couvert (etwa 12×18 cm).

Vom gleichen Tage an werden von genanntem Bureau Abzüge  
der Bedingungen zu dem im Ausschreiben angegebenen Preise verab-  
folgt. Die Zeichnungen werden nur in Mannheim zur Einsicht aufgelegt  
und Vervielfältigungen nicht abgegeben. (Mh a 315 M)

Mannheim, 23. April 1890.

Stadtrath: **Bräunig.**

## Schweizerische Centralbahn. Bahnhöferweiterung Bern.

Die Arbeiten des Rohbaues und der Dacheindeckung  
der neuen Warte- und Restaurationssäle werden hiemit  
zur Concurrenz ausgeschrieben.

Dieselben betragen im Wesentlichen:

Erdaushub . . . . .	2900 m <sup>3</sup>
Bruchsteinmauerwerk . . . . .	2400 "
Quader . . . . .	670 "
Zimmerwerk . . . . .	130 "
Schmiedarbeit . . . . .	64 t
Schieferdach . . . . .	1030 m <sup>2</sup>

Die Pläne und Bedingungen können im Bureau des Ober-  
ingenieurs in Basel, Leonhardsgraben 36, eingesehen werden.

Die Angebote sind bis 5. Mai dem Directorium ver-  
schlossen mit der Aufschrift: „Bahnhöferweiterung Bern“  
einzureichen. (H 637)

**Basel,** den 18. April 1890.

**Directorium.**

## Hermann Goebeler

### Ziegeleitechniker

### Effretikon bei Winterthur

empfeht sich zur Ausführung von Ziegeleianlagen, speciell continüirlicher  
Oefen, übernimmt den Umbau unrationell angelegter Ziegeleien und  
Betriebsleitung für kürzere Zeit, um das Personal für gründlichen und  
rentablen Betrieb anzulernen. (H 479)